

Wasserhärte

Der Wasserhärtebereich in Munster/Bispingen

Unser Trinkwasser in Munster und Umgebung, sowie in Bispingen, hat eine sehr hohe Qualität. Der Grund dafür ist, dass unser sauberes Wasser in den Wasserhärtebereich "weich" fällt.

Lexikon

Wozu eine Einteilung in Härtebereiche?



Die Härte des Trinkwassers gibt Ihnen z.B. Auskunft darüber, wie hoch Sie Ihr Waschmittel dosieren müssen, um eine vernünftige Reinigung zu erhalten. Hierbei kann man sagen, "Je weicher das Wasser ist, desto weniger Waschmittel benötigen Sie". Hierdurch sparen Sie natürlich auch Kosten, da Sie weniger Waschmittel benötigen.

Was ist die Wasser-"Härte"?

Die Wasser-"Härte" ist der Sammelbegriff für die beiden überlebensnotwendigen Mineralien Calcium und Magnesium im Wasser. Enthält ein bestimmtes Trinkwasser viel Calcium und Magnesium, dann spricht man vom "harten" Wasser. Enthält es wenig dieser Mineralien, dann spricht man vom "weichem" Wasser. Die einzelnen Härtegrade wurden in vier Härtebereiche aufgegliedert:

Härtebereich "weich"	bis 7 °dH
Härtebereich "mittelhart"	7 - 14 °dH
Härtebereich "hart"	14-21 °dH
Härtebereich "sehr hart"	über 21 °dH

Info: °dH (Grad deutscher Härte) ist die übliche Maßeinheit für die Wasserhärte. 1°dH entspricht 7,17 Milligramm Calcium je Liter.